

## **Protokoll der Mitgliederversammlung des NABU Kreisverband Nordwestmecklenburg und Wismar e. V. am 11.04.2018**

Ort: Landschaftspflegehof in Hof Gutow

Beginn: 19.00 Uhr

### **TOP 1 Begrüßung**

Der stellvertretende Vorsitzende Herr Christian Lange begrüßt die Anwesenden und erklärt, dass er auf Wunsch des Vorsitzenden Herrn Martin Bauer, der aus gesundheitlichen Gründen dazu nicht in der Lage ist, die Versammlung bis zur Wahl einer Versammlungsleitung leitet.

### **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die Einladung zur Mitgliederversammlung ist satzungsgemäß mit der vorläufigen Tagesordnung verschickt worden. Es sind insgesamt 38 Personen anwesend, vier davon (Frau und Herr Wiegand, Herr Stefan Schwill, Herr Falk Ortlieb) sind nicht Mitglieder des NABU-Kreisverbandes und daher nicht stimmberechtigt. Damit sind 34 Wahlberechtigte anwesend.

Frau Dr. Rica Münchberger wird zur Versammlungsleiterin gewählt, Frau Anja Kureck zur Protokollantin, beide jeweils einstimmig.

### **TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

Die mit der Einladung verschickte vorläufige Tagesordnung wird bestätigt, es werden keine Ergänzungen oder Änderungen gewünscht.

### **TOP 4 bis TOP 11 Tätigkeitsberichte, Kassenberichte, Kassenprüfberichte und Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2016 und 2017**

Tätigkeitsberichte und Kassenberichte liegen weder für 2016 noch für 2017 vor. Der Vorsitzende Herr Martin Bauer hat für beide Jahre keinen Tätigkeitsbericht angefertigt und konnte sie vor der Mitgliederversammlung aus gesundheitlichen Gründen nicht zusammenstellen. Der stellvertretende Vorsitzende war in die umfangreiche Tätigkeit durch den Vorsitzenden nicht einbezogen, sodass er keine Tätigkeitsberichte anfertigen konnte. Seit August 2016 ist der Kreisverband ohne Kassenwart, weil Herr Ulrich Tzschoppe sein Amt aufgegeben hat. Eine Nachwahl erfolgte trotz Aufforderung durch das Amtsgericht Wismar bisher nicht.

Die amtierenden Kassenprüfer, Herr Erwin Klein und Herr Peter Neumann, konnten nicht prüfen, da es für die beiden zurückliegenden Jahre keinen Kassenwart gab.

Der Vorstand wird aufgrund fehlender Tätigkeitsberichte, Kassenberichte und Kassenprüfberichte nicht entlastet. Die Aufarbeitung für die vergangenen beiden Jahre soll noch im Jahr 2018 erfolgen. Eine erneute Mitgliederversammlung wird dann über eine eventuelle Entlastung beschließen.

## **TOP 12 Wahlen zum Vorstand**

Herr Stefan Schwill stellt sich für die folgenden Wahlen als Wahlleiter zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

### **Wahl der/s Vorsitzenden**

Frau Silke Wiegand wird zur Wahl als Vorsitzende vorgeschlagen und stellt sich vor.

Von 33 abgegebenen Stimmen erhält Frau Wiegand 22 Stimmen. Gegen sie stimmen 11 Mitglieder des Kreisverbandes. Ein Mitglied hat sich an der Wahl nicht beteiligt. Damit ist sie als Vorsitzende gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

### **Wahl der/s stell. Vorsitzenden**

Herr Matthias Braun wird zur Wahl als stellvertretender Vorsitzender vorgeschlagen und stellt sich vor.

Es wird der Antrag zur Geschäftsordnung gestellt, die weitere Wahl und die Sitzung durch die neu gewählte Vorsitzende leiten zu lassen.

Nach einer Gegenrede, erfolgt die Abstimmung. Der Antrag, die Wahl durch die Vorsitzende weiter durchführen zu lassen, wird mehrheitlich abgelehnt.

Der Wahlleiter und die Sitzungsleiterin führen ihre Arbeit weiter.

Als weiterer Kandidat für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden wird Herr Sven Dutschke vorgeschlagen. Dieser lehnt jedoch ab, da er als Pächter von Flächen der NABU-Stiftung in einem Interessenskonflikt geraten würde.

Von 34 abgegebenen Stimmen erhält Herr Braun 25 Stimmen. Vier Mitglieder stimmen gegen ihn. Von den Wahlberechtigten haben sich fünf Personen nicht an der Wahl beteiligt. Damit ist er als stellvertretender Vorsitzender gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### **Wahl der/s Kassenwartin/es**

Herr Praves Pichaisawad und Herr Ulrich Tzschope werden vorgeschlagen.

Herr Praves Pichaisawad stellt sich vor. Er sieht in der Tatsache, neben dem Ehepaar Dutschke dritter Gesellschafter eines Landwirtschaftbetriebes zu sein, keinen Interessenskonflikt bei der Ausübung des Amtes als Kassenwart.

Herr Ulrich Tzschope stellt sich ebenfalls vor.

Es wird ein Antrag auf geheime Wahl gestellt und mit 21 Stimmen bestätigt.

Für Herrn Praves Pichaisawad stimmen 15 Mitglieder des Vereines. Gegen ihn stimmen 18 Mitglieder des Vereines. Ein Vereinsmitglied hat an der Wahl nicht teilgenommen.

Herr Ulrich Tzschope erhält 18 Stimmen. Gegen ihn stimmen 15 Mitglieder des Vereines, ein Mitglied hat an der Wahl nicht teilgenommen. Herr Ulrich Tzschope kann damit die Mehrheit der abgegebenen 34 Stimmen für sich gewinnen.

Herr Tzschope nimmt die Wahl an.

### Wahl der Beisitzer

Es werden Herr Martin Bauer, Herr Rolf-Rüdiger Strache und Herr Falk Ortlieb vorgeschlagen und stellen sich zur Wahl.

Frau Dr. Erna Schreiber hebt die Verdienste von Herrn Martin Bauer hervor, die anderen Kandidaten stellen sich selbst vor.

Es wird ein Antrag auf geheime Wahl gestellt und mit der erforderlichen Mehrheit von mehr einem Drittel der abgegebenen Stimmen angenommen.

Herr Martin Bauer erhält 18 Stimmen und 16 Gegenstimmen. Herr Rolf-Rüdiger Strache 31 Stimmen und drei Gegenstimmen. Herr Falk Ortlieb erhält 16 Stimmen und 18 Gegenstimmen

Herr Martin Bauer und Herr Rolf-Rüdiger Strache sind damit als Beisitzer gewählt und nehmen die Wahl an.

### Wahl der Kassenprüfer

Frau Roswitha Dürkopp und Herr Roman Kureck werden in offener Wahl einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

### **TOP 14 sonstiges, Arbeitsplan**

Es wird beantragt, das Protokoll sowie die Kontaktdaten des neuen Vorstandes per E-Mail an alle Anwesenden zu verschicken.

Herr Sven Dutschke versichert, dass die Tiere des NABU Nordwestmecklenburg, die bei ihm aufgestellt sind, auch bleiben können. Er wird dafür weder für die Vergangenheit noch zukünftig Kosten in Rechnung stellen.

Ferner regt er einige Punkte zur Satzungsänderung an. Herr Stefan Schwill weist darauf hin, dass im Herbst 2017 eine neue Satzung des Bundesverbandes beschlossen worden ist. Daraus ergeben sich sowohl für den Landesverband als auch die die weiteren NABU-Gliederungen Änderungserfordernisse für ihre Satzungen. Um doppelten Anpassungsbedarf zu vermeiden, empfiehlt Herr Stefan Schwill, die Satzungsnovelle des Landesverbandes abzuwarten und auf dieser Basis die Satzung des NABU NWM anzupassen.

Herr Matthias Braun stellt klar, dass im Arbeitsplan des neuen Vorstandes eine Aktualisierung des Vereinsregistereintrages ohnehin Vorrang vor einer Satzungsänderung habe.

Herr Peter Neumann fragt, ob er weiterhin Führungen in der Presse ankündigen darf, was vom Vorstand befürwortet wird.

Frau Silke Wiegand kündigt an, einen E-Mail-Verteiler mit allen Adressen des KV zu erstellen.

Es wird gebeten, monatliche Treffen abzuhalten, um die Arbeit des KV transparent zu gestalten und zu verstetigen.

Frau Dr. Rica Münchberger vermittelt Frau Silke Wiegand Kontakt zu Frau Manuela Heberer, die beim NABU Landesverband für die Öffentlichkeits- und Pressearbeit zuständig ist.

Herr Roman Kureck bietet die Betreuung des Vogelturms in Tressow an. Es muss generell geklärt werden, welche Nistkästen, die der KV angebracht hat, sich wo befinden und ob und von wem sie wie betreut werden.

Herr Christian Lange gibt zu Protokoll, dass der NABU KV bisher einen Landwirtschaftsbetrieb angemeldet hatte und Prämien der 1. und 2. Säule abgerufen hat. Vom NABU KV wurden in der Vergangenheit ausschließlich Flächen privater oder kommunaler Eigentümer genutzt und dort Prämien aktiviert, teilweise ohne Pachtvertrag. Eine Prüfung der Flächenkulisse seitens des StALU ergab, dass wesentlich mehr Fläche zur Förderung beantragt und auch mehr Fördergelder ausgezahlt wurden, als tatsächlich an Flächenbewirtschaftung nachweisbar war. Die Abweichung betrug 28 %. Es drohen nun Rückzahlungen.

Herr Matthias Braun schlägt eine offene persönliche Klärung des Sachverhalts im StALU an.

Es herrscht weitgehende Einigkeit, dass der Landwirtschaftsbetrieb in Trägerschaft des NABU aus unterschiedlichen Gründen eingestellt werden soll. Bei der Abwicklung sollen wirtschaftliche Nachteile für den NABU NWM möglichst vermieden und gleichzeitig der Fortbestand der notwendigen Flächenpflege angestrebt werden. Der neu gewählte Vorstand wird hierzu in enger Abstimmung mit dem Landesverband eine Lösung suchen.

Frau Dr. Rica Münchberger schließt die Versammlung um 22.10 Uhr.



Anja Kureck

Protokollantin